

The last Call

Von abgemeldet

Morgen!

So, ich hoffe ihr seid alle gut ins neue Jahr gestartet.

Ich hielt es für nötig heute morgen mal wieder eine Geschichte zu schreiben, dieses Mal eine ShinichixRan - Geschichte (sorry an alle ShinichixKaito & ShinichixHeiji - Fans!) und leider ist sie wieder traurig. *heul*

Das Gedicht 'The last Call', dass hier immer mal wieder zwischen gefügt ist, habe ich übrigens selbst geschrieben. *stolzdiebruStraussteck* Deswegen dürft ihr auch net so auf die Grammatikfehler und so weiter achten. Grammatik kann ich weder in Deutsch, noch in Englisch, noch in Französisch richtig. Naja, Französisch kann ich eigentlich gar net richtig...

Naja, zurück zum Thema: Ich hoffe sehr, die Geschichte gefällt euch (auch wenn sie 'harmlos' und mit Ran ist ^-^) und würde mich über Kommiss freuen! :)

Ansonsten wünsche ich euch noch viel Glück im Jahr 2003!

MysticLight

~~~~~

~~~I'm sitting here and think about you,  
how beautiful you are
and how much I love you
But I never told...~~~

Es ist dunkel und Conan sitzt an eine Wand gelehnt. In seiner Brust eine kläffende Wunde, aus der Blut fließt und sein Hemd rot färbt. Er sieht ausdruckslos gerade aus, mit müden und blassen Augen.

<Shinichi>

Er schließt die Augen, als er Rans Stimme in seinem Kopf hört und sieht sie lächelnd vor sich stehen. Eine vollkommene Schönheit, schöner als ein Engel jemals sein könnte. Und er liebte sie, er liebte diesen Engel über alles, doch hat er es ihr nie gesagt.

~~~And now I have no more time,  
to come to you and hug you,  
so I dial your number  
to give you my last call~~~

Und jetzt ist es zu spät. Früher hätte er soviel Zeit gehabt, zu ihr zu gehen und es ihr zu sagen. Doch er hatte es sich nie getraut. Und nun die letzten Monate war ihm diese Chance genommen, doch er hatte die Hoffnung nicht aufgegeben, ihr irgendwann die Wahrheit zu sagen. Oft stellte er sich vor, wie er als er selbst zu ihr geht und sie in den Arm nimmt, um sie nie mehr los zu lassen. Doch dafür hat er jetzt keine Zeit mehr. Schließlich greift er in seine Tasche und holt sein kleines Handy hervor. Er sieht es kurz an und wählt dann die Nummer, die Nummer, die er schon so oft gewählt hat, um ihr immer wieder Mut zusprechen zu können. Und nun muss er sie noch ein letztes Mal anrufen...

~~~I'm waiting for you to pick up,  
to hear your voice,
friendly and happy,
just like everyday~~~

Das Tuut-Geräusch ertönt und Conan lehnt den Kopf zurück an die kalte, rauhe Wand. Er wartet darauf, dass sie den Hörer abnimmt und sich mit ihrer lieblichen Stimme meldet. Sie wird so sein wie immer, freundlich und glücklich, so, wie sie ihn immer begrüsst hat und ihn mit ihrer Stimme verzauberte.

~~~But I know,  
underneath your mask,  
you are crying  
and I know, it's because of me~~~

Aber es ist nur Maskerade. Er weiß genau, dass sie in Wirklichkeit furchtbar traurig ist und immerzu weint. Und das allein wegen ihm...

~~~Then I hear your voice  
and the hope in it
You're hoping, that it's me
and I'll give you this last call~~~

Dann wird abgenommen. „Hallo, Ran Mouri hier.“ Conan hebt seinen Kopf wieder und er konnte genau die Hoffnung hören, die in Rans Stimme mitschwang. Die Hoffnung, dass sie diese eine Stimme am anderen Ende der Leitung hören wird, seine Stimme. Und er gibt ihr diesen letzten Anruf...

~~~You begin to cry, after I said hello  
and I can hear, how the tears drop to the ground  
I wish, I could wip them away  
and I could hold you close~~~

„Hallo, Ran, ich bin es,“ sagt Conan mit dem Stimmenverzerrer vor seinem Mund, aus dem Shinichis Stimme ertönt. Ein Schluchzen am Ende der Leitung. „Shinichi...?“ murmelt Ran und Conan weiß, dass sich ihre Augen mit Tränen füllen und diese ihre Wangen hinunterlaufen, worauf sie auf den Boden tropfen. Wie gerne wäre er nun bei ihr. Wie sehr wünscht er sich nur, er könne diese Tränen wegwischen und sie nah bei

sich halten um ihr Trost und Halt zu schenken.

~~~This is my last call  
and I will take this last chance
to say how I feel
and that I love you the most~~~

Ran hält den Hörer fest an ihr Ohr gedrückt. „Shinichi, wo steckst du nur? Wann kommst du endlich wieder?“ fragt sie weinend und Conan lächelt leicht. „Ran, es tut mir leid, ich...“ „Ich will keine Entschuldigungen mehr hören!“ unterbricht Ran ihn wütend. „Ständig bist du weg und nie sagst du mir, wo du bist, du Idiot! Ich mache mir solche Sorgen um dich und ich will, dass du wieder bei mir bist. Komm endlich zurück!“ Conan seufzt und senkt den Blick. „Bitte, Ran, hör auf. Verplempere nicht Zeit, ich hab' nämlich keine mehr. Das ist unser letztes Gespräch, also bitte, keine Schimpferei.“

~~~You can't understand it,  
I see your white face and big eyes,  
you don' believe it,  
but you know, it's the truth~~~

„Was?“ stottert Ran verwirrt und ihre Augen weiten sich. Ihr Gesicht wird blass und sie schüttelt leicht den Kopf. „Nein... was...was meinst du mit letztem Gespräch? Was soll das heißen?“ Sie kann es nicht glauben. Was erzählt er da vom letzten Gespräch? Sie will es nicht glauben, aber das schlimme ist, dass sie in ihrem Inneren bereits weiß, dass dies das letzte Mal sein wird, dass sie seine Stimme hört. Sie wusste von Anfang an, dass er irgendwann aus ihrem Leben verschwindet. Sie wusste es, seit er in der Dunkelheit vor langer Zeit verschwand und sie alleine ließ...

~~~The tears are streaming,  
when your heart brokes into pieces
and I say goodbye to you,
'cause this is the last call~~~

Conan kann ihr Schluchzen und die Tränen hören, die ihre Wangen in Strömen herunterlaufen. Er weiß genau, wie sehr er ihr damit weh tut. Sie hatte die ganze Zeit über gehofft, er würde wiederkommen, doch nun muss er Abschied nehmen, denn er kann nicht nochmal anrufen.

~~~I have no more time  
and you crave me to come back  
But I can't,  
I'll never come back to you~~~

Conan sieht auf, als er Schritte hört und senkt wieder den Blick. „Es tut mir leid, Ran, aber ich habe keine Zeit mehr. Ich wollte dich dieses letzte Mal noch anrufen und die Chance nutzen, um dir zu sagen, was ich empfinde. Ich wünschte ich könnte es dir direkt in die Augen sagen, aber das kann ich nicht. Du bist mir das wichtigste auf der Welt, Ran und ich liebe dich mehr als alles andere. Wie oft wollte ich es dir schon

sagen, aber erst jetzt in unserem letzten Gespräch wenn mir die Zeit wegläuft, habe ich den Mut dazu. Bitte verzeih mir, Ran." „Shinichi...," schluchzt Ran und fasst den Hörer fester. „Bitte... bitte komm zurück zu mir. Komm her und sag mir das nochmal ins Gesicht, bitte, ich will deine Augen sehen, wie sie leuchten, wenn du mir deine Liebe gestehst. Bitte, Shinichi, komm zurück..." Conan schüttelt leicht den Kopf und die Schritte werden lauter. „Ich kann nicht, ich kann niemals mehr zu dir zurückkehren. Ich kann es nicht tun..." Die Schritte verstummen und Conan sieht auf. „Hier steckst du also, Shinichi Kudo," sagt Gin, während er mit einem kalten Lächeln auf Conan herab sieht. In seiner Hand eine Waffe.

~~~I'm sorry, that I can't come back to you  
I can only give you this,
the last call
Goodbye, my sweetheart...~~~

Ran sieht auf, als sie die Stimme hört und Angst packt ihr Herz. „Shinichi, wer... wer ist das? Shinichi?" Conan lächelt leicht, während er und Gin sich ansehen und Gin weist auf sein Handy. „Und? Dein letztes Gespräch geführt? Schien wohl sehr wichtig zu sein, wenn du es in den letzten Minuten deines Lebens tust, du Meisterdetektiv." „Ja, das war es," sagt Conan weiterhin mit Shinichis Stimme. „Es ist der letzte Anruf und er war das einzigste, was ich noch geben konnte, da ich nicht mehr zurück kann. Das war ich schuldig." Gin grinst kalt und richtet seine Waffe auf Conan. „Na dann sag lebe wohl." Conan lächelt und schließt die Augen. „Lebe wohl, Ran."

Ran hört dieses Flüstern und ihre Augen weiten sich entsetzt, als ein Schuss am Ende der Leitung ertönt und Stille herrscht...

~~~This was my last call~~~